



INTERN

3-16

Für unsere Senioren, deren Angehörige und Interessenten



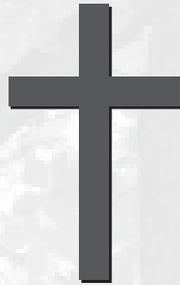
-  **Jahrmarktbesuch in Bad Mingolsheim**
-  **Olympische Spiele in Langenbrücken**
-  **Frühlingsfest im Malscher Hof**
-  **Sommerfeste**

Aktuelles aus unseren Häusern

Wir gedenken unserer verstorbenen Bewohner

Quellenhof

Frau Ohrband, Helene
Herr Simon, Alfred Heinrich
Frau Plag, Elisabeth
Herr Dederer, Franz
Frau Reichert, Anita
Frau Kerle, Friedhilde
Frau Heim, Irma
Frau Klee, Paula
Frau Dammert, Rita
Herr Matetzki, Jakob
Herr Kullmann, Walfried
Frau Maier, Rosa



Malscher Hof

Frau Herrmann, Rosa
Frau Schimmel, Gisela
Frau Schmid, Theresia
Frau Sukelj, Maria
Frau Bender, Wilma
Frau Hemberger, Hildegard
Frau Menges, Edeltraud
Frau Beigel, Dora
Herr Morlock, Werner
Frau Schön, Hedwig
Frau Frank, Helgard
Herr Fritzsche, Wolfgang
Frau Mayer, Elisabeth

*In fallenden Blättern spiegelt sich die Vergänglichkeit des Lebens.
In liebenden Herzen spiegelt sich die Unsterblichkeit der Seele.*

Irmgard Erath

Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern

und wünschen alles erdenklich Gute!

QUELLENHOF

August

Herr Hess, Heinrich
Frau Straub, Lina
Frau Just, Monika
Frau Stroh, Romalda
Frau Waack, Hannelore
Frau Knaus, Elisabeth
Frau Liescher, Erna

September

Frau Kaiser, Gisela
Frau Molitor, Toni
Frau Schulze, Ursula
Frau Feigenbutz, Hilda
Herr Nees, Erich
Herr Herrmann, Josef
Frau Hotz, Florentina
Herr Rausch, Rudolf
Herr Hofmann, Ernst
Frau Schmitt, Maria
Frau Weick, Ingrid

Oktober

Frau Eckert, Mathilde
Frau Hess, Elfriede
Frau Frei, Ruth
Herr Bender, Reimund

November

Frau Burba, Zita
Frau Knopf, Reinhilde
Frau Simak, Agnes Luise

Dezember

Frau Bellm, Elisabeth

MALSCHER HOF

August

Herr Stang, Hans Peter
Frau Kirsch, Lioba
Frau Kockel, Ilse
Frau Laier, Maria

September

Herr Hauptmann, Alois
Frau Göbel, Priska
Frau Thome, Anna
Herr Kreuzwieser, Helmut
Frau Bender, Hildegard
Frau Seiferling, Elisabeth
Frau Anritter, Hedwig
Herr Erhard, Franz
Frau Bender, Margarete

November

Frau Herbold, Gertrud

Dezember

Herr Appel, Ernst
Frau Gmelin, Martha
Herr Rachel, Ortwin
Frau Matheis, Waltraud

In eigener Sache

Feste / Termine

Oktoberfest

Malscher Hof / Quellenhof

Montag, 03. Oktober 2016

ab 14:30 Uhr

Adventskaffee

Malscher Hof / Quellenhof

Sonntag, 27. November 2016

ab 14:30 Uhr

Weihnachtsfeier

mit einem 3 Gänge Menü

Malscher Hof / Quellenhof

Sonntag, 18. Dezember 2016

14:30 Uhr

Sie sind alle recht herzlich eingeladen!

Förderverein „Quelle für Senioren e.V.“

Generalhauptversammlung



Am 04. April 2016 um 19:30 Uhr fand die Generalhauptversammlung unseres Fördervereins „Quelle für Senioren e.V.“ im Quellenhof in Langenbrücken statt. Zu Beginn wurde durch die Vorstandschaft nochmals ein Jahresrückblick auf 2015 gehalten.

Das Jahr begann mit dem Besuch der Seniorenfastnachtsveranstaltung in Kronau. Die Sommerfeste vom Malscher Hof und Quellenhof wurden tatkräftig vom Förderverein unterstützt. Die zwei Ausflüge in den Tierpark Forst und Balzfeld wurden ebenso durch den Förderverein organisiert. Mit Bewohnern und Tagespflegegästen vom Quellenhof wurden der Jahrmarkt und die Kerwe in Bad Schönborn besucht. Am Jahresende besuchte der Förderverein mit einigen Senioren vom Quellenhof die Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Bad Schönborn.

Der Kassenwart legte seine Kassenbücher vor, die durch den Kassenprüfer bestätigt wurden. Dann kam der Hauptpunkt der Veranstaltung: Die Neuwahlen.

Als erster Schritt wurde die Vorstandschaft entlastet. Unser Vorstand Peter Gentner trat aus beruflichen und familiären Gründen zurück. Trotzdem wurden für jeden Posten schnell neue Kandidaten gefunden. Bei der Neuwahl kam folgendes Ergebnis zum Tragen:

1. Vorstand:	Antje Wachter
2. Vorstand:	Ellen Obermaier
Schriftführer:	Gerhard Nuss
Kassenwart:	Jochem Berntzen
3 Beisitzer:	Magarete Schneider Ulrike Holzer Marie-José Granon

Im Anschluss wurden die neuen Termine für die Vorstandssitzungen festgelegt. Die Grobplanung der Ausflüge waren das Ende der Generalhauptversammlung.

Besuch des Jahrmarkts in Bad Mingolsheim 2016

Wenn Engel reisen...

Am Montag des Jahrmarktweekendes in Mingolsheim war es wieder soweit. Eine Gruppe Fußgänger und Rollstuhlfahrer machte sich auf den Weg zum Jahrmarkt. Gespannt war man, welche Stände es dieses Mal gibt. Denn der Besuch ist ein fester Bestandteil in unserem Programm. Viele Nachthemden, Gürtel und auch Hosenträger wurden besichtigt.

Nach dem Rundgang haben wir uns ein schattiges Plätzchen gesucht und dort eine Bratwurst mit Pommes Frites und kühle Getränke zu uns genommen. Hinter uns erklang Musik vom Autoscooter und der Schiffschaukel. Viele Menschen schoben sich durch die enge Gasse. Das zu beobachten war für unsere Bewohner und Tagespflegegäste ein Augenschmaus. Wir saßen ja schließlich im Schatten. Uns ging es

hervorragend. Nach einem Abschlussfoto vor einer Losbude machten wir uns auf den Heimweg und alle waren sich einig, diesen Ausflug machen wir nächstes Jahr wieder.







Olympische Spiele in der Schulsporthalle der Franz Josef Kuhn Grundschule in Bad Schönborn



Nachdem bereits seit mehreren Jahren im Quellenhof und Malscher Hof die Bewohner und die Tagespflegegäste Olympische Spiele austragen, war die logische Konsequenz, es müssen neue Olympioniken gefunden werden. Im Vorfeld haben der Förderverein „Quelle für Senioren e.V.“, die Soziale Betreuung vom Quellenhof und die Klassenlehrerin Frau Nüsken sich Gedanken gemacht, in welcher Form Olympische Spiele stattfinden können.

Der Förderverein besorgte für einige Disziplinen die Materialien wie Blechdosen, Wäschekörbe, Eimer oder Tennisbälle. Bei den Olympischen Spielen gibt es natürlich auch immer Medaillen. Diese wurden im Vorfeld durch unsere Senioren im Quellenhof erstellt. Der Förderverein besorgte am Olympia-Morgen noch die Verköstigung für alle Sportler.

Am Montag, den 09. Mai war es soweit. Der Quellenhof reiste mit 9 Senioren und 7 Begleitpersonen zur Schulsporthalle an und wurde von 19 Schülerinnen und Schülern sowie zwei Lehrkräften empfangen. Schon in den ersten Sekunden war zu spüren, dass die Spiele etwas ganz besonderes werden. Die Kinder und Senioren hatten keinerlei Berührungängste.

Zu Beginn wurden die Schüler und Senioren in 5 Teams eingeteilt. In jedem Team waren vier Schüler und zwei Senioren und jedes Team wurde zusätzlich durch eine Begleitperson unterstützt. Bevor der erste Wettkampf begann, beschnupperten sich die Teammitglieder. Es war sehr schön zu beobachten, wie die Schüler und Senioren miteinander umgingen und sich während der ganzen Veranstaltung gegenseitig anfeuerten.



Mit einem „Staffellauf“ wurde der sportliche Teil eingeleitet. Die Senioren bewältigten einen Rollator-Slalom und die Schüler mussten einen kleinen Hinderparcour überwinden. Bereits hier war zu spüren, dass sich die Schüler und Senioren sehr engagierten und sich in den einzelnen Teams stark unterstützten. Die zweite Disziplin war eine „Wickelparade“. Jeder Teilnehmer musste eine Binde auf einen Stock wickeln

In der Halle hörte man nur das Anfeuern der einzelnen Teammitglieder. Die Schüler feuerten die Senioren an und umgekehrt. Die Stimmung war vergleichbar wie

in einem Fußballstadion. Teilweise verstand man sein eigenes Wort nicht mehr. Wobei man klar sagen muss, dass nach den Disziplinen wieder Ruhe einkehrte und sich jeder auf die nächste Disziplin einstimmte.

Rechtzeitig zur Grillsaison wurden die Holzgrillzangen ausgepackt, um die dritte Disziplin, das „Holzgrillzangen-Zielwerfen“ auszuführen. Die Olympioniken mussten mit der Grillzange einen kleinen Sandsack in ein Behältnis werfen. Es standen zwei Eimer und ein Wäschekorb zur Verfügung. Wieder hörte man von allen Teams die lautstarke Unterstützung für die Wettkämpfer.

Als vierte Disziplin durfte das „Kegeln“ natürlich nicht fehlen. Die Wettkämpfer mussten zweimal mit einem Ball die Kegel umwerfen. Die Disziplin sah leichter aus, als sie dann in Wirklichkeit war. Die Olympioniken versuchten nach Möglichkeit alle Kegel auf einmal abräumen und setzten sich so stark unter Druck, dass es oftmals nicht wirklich gelang.

Die letzte Disziplin war das Dosenwerfen. Nicht nur die Schüler, sondern auch die Senioren waren sehr

begabt beim Abräumen der Dosen. Wobei man sagen muss, dass sowohl die Schüler als auch die Senioren die Herausforderungen der einzelnen Disziplinen wunderbar meisterten. Das Endergebnis, welche Mannschaft gewonnen hatte, rutschte an diesem Tag in den Hintergrund. Alle Teams waren Sieger und wurden mit Medaillen belohnt.

Die Verpflegung mit Butterbrezeln empfanden alle als wohltuend. Wo man hin hörte, waren alle sehr stolz und zufrieden. Auch die Begleitpersonen und die Lehrkräfte waren voll des Lobes und hatten sehr viel Spaß. Als Verabschiedung machten die Schüler eine lautstarke Rakete für die Senioren und freuten sich darauf, ihre Teammitglieder bald im Quellenhof zu besuchen.

Ein großes Dankeschön an die Vereinsmitglieder, Begleitpersonen und Lehrkräfte für den tollen Einsatz. Weiterhin sagen wir Danke, dass wir die Olympischen Spiele in der Schulsporthalle ausführen durften und natürlich bedanken wir uns auch beim Quellenhof für die Bereitstellung der Busse.

Unser Leben ist Musik

Unter diesem Motto feierten wir am 26. Juni 2016 unser lang herbei ersehntes Sommerfest. Der Wettergott meinte es gut mit uns und so konnten wir bei Sonnenschein dieses Ereignis genießen. Für Speisen und Getränke war bestens gesorgt. Eine tolle und abwechslungsreiche Kuchentheke verführte unsere Gäste zu manch süßer Sünde. Die Kuchen und Torten waren von Mitgliedern des Fördervereins „Quelle für Senioren e.V.“ gestiftet. Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle Bäckerinnen und Bäcker.

Die Soziale Betreuung hatte schon das ganze Jahr lang auf dieses Fest hingearbeitet und die Dekoration auf das Motto abgestimmt. Man konnte Collagen mit den jeweiligen Aktivitäten übers Jahr betrachten. Auf den Tischen lagen Klaviertasten und Bilder von berühmten Sängern, abgerundet mit bunten Blumen.

Pünktlich um 14:30 Uhr begrüßte Herr Bletscher alle Bewohner und Gäste und wünschte einen schönen Nachmittag mit vielen Überraschungen. Nach der Begrüßung wurden die Mitarbeiter geehrt, welche

bereits 5, 10 oder 15 Jahre im Quellenhof arbeiten. Nach einem Erinnerungsfoto spürte man schon, dass der erste Programmpunkt nicht lange auf sich warten ließ.



Unsere Musikgruppe „Harmonie“ unter der Leitung von Beata und Monika von der sozialen Betreuung gab ein Percussionstück zum Besten. Die Musiker spielten auf selbst hergestellten Instrumenten und

unsere Senioren-Cheerleader bewegten sich im Rhythmus dazu. Eine Augenweide, die um eine Zugabe nicht herumkam. Das Trommelsolo von Hr. Hermann und Hr. Katz, und das Abschluss-Solo von Fr. Hees wurden besonders hervorgehoben.

Wir waren alle der Meinung, das war Spitze! Zwischen Kaffee und Kuchen und dem nächsten Programmpunkt spielte Christa von der sozialen Betreuung auf ihrem Keyboard einige Lieder zum Mitsingen. Die Stimmung war super und das nächste Highlight kündigte sich an.



Eine Mitarbeiterin der Sozialen Betreuung, Monika, hatte bei einem Fest der Musikkapelle Bad Langenbrücken ein Ständchen gewonnen, welches sie uns weitergeschenkt hatte. So spielte die Musikkapelle unter anderem „Auf der Vogelwiese“ und den „deutschen Regimentsmarsch“ bevor zum Abschluss dieses gelungenen Auftritts das Badnerlied erklang. Vielen Dank an unsere Monika und den Musikverein Bad Langenbrücken.

Die Stimmung wurde immer besser. Das Wetter hatte natürlich sein übriges dazu getan. Mit „Ich hab mein Herz in Heidelberg verloren“ oder „Marina“ animierte



Christa die Gäste zum Mitsingen und diese nahmen die Einladung mit kräftigen Stimmen an. Der letzte Höhepunkt startete mit der Melodie der Hitparade von Dieter Thomas Heck, gespielt von Christa von der sozialen Betreuung.

Nach kurzer Ansage kam Britta als Wencke Myrhe mit ihrem knallroten Gummiboot auf die Bühne. Die Zuhörer klatschten im Takt mit und waren auch beim Refrain dabei. Auf dem 4. Platz war Heino, welchen Elisabeth spielte, mit „Blau blüht der Enzian“. Unverkennbar mit Sonnenbrille und roter Jacke.

Dieter Thomas Heck präsentierte nun zwei außer Rand und Band. Klaus und Klaus, die von Manuel und Hr. Berntzen, unserem Heimleiter, parodiert wurden. Die Stimmung kochte und der Applaus war den Beiden sicher.

Nach der Ansage des 2. Platzes ging zum ersten Mal ein Raunen durchs Publikum. Marina von der Tagespflege kam als Lolita mit „Seemann deine Heimat“ auf unsere Showbühne. Jeder im Publikum schwelgte in Erinnerung. Platz Nummer 1 war Nana Mouskouri „Weiße Rosen aus Athen“, die Jutta hervorragend darstellte. Die Ähnlichkeit mit der griechischen Sängerin war verblüffend. Der tosende Applaus für unsere Darsteller zeigte uns, dass diese Darbietung der perfekte Schlusspunkt für unser Fest war.

Schließlich wurde das leckere Abendessen serviert. Nach Schnitzel mit Kroketten und Gemüse oder Käsespätzle konnte man den Tag beim Fußballspiel Deutschland gegen Slowakei ausklingen lassen. Wir bedanken uns nochmal bei allen Helferinnen und Helfern und allen, die zu diesem Super-Sommerfest beigetragen haben.

Christa Zeisbrich-Rost



Schüler der Michael Ende Schule zu Besuch

Im Rahmen des Schulfaches „Verantwortung“ besuchte uns die 5. Klasse der Michael-Ende-Schule. Die Schüler hatten sich gut vorbereitet. Einige brachten Papierbögen in vielen Farben, Scheren, Kleber, Schnur und Mustervorlagen mit, um Blumen mit einigen Senioren zu basteln.

Eine andere Gruppe hatte sich auf Brett- und Würfelspiele vorbereitet und eine dritte Gruppe hatte leckere Zutaten zum Kuchenbacken mitgebracht. Die Schüler und Schülerinnen nahmen ihre Aufgabe sehr ernst und waren mit vollem Elan dabei.

Unsere Bewohner genossen das vielfältige Angebot und das Zusammensein mit den „Jungen“.

*Vielen Dank
für euren Besuch!*



Frühlingsfest im Malscher Hof

Akkordeon-Club macht Stimmung im Malscher Hof

Am Vortag hatte sich der Frühling mit einem wunderschön sonnigen Tag bereits angekündigt. Am Samstag, den 19.03.16 füllte sich der festlich geschmückte Tagessaal schon vor Beginn des Frühlingsfestes um 14:30 Uhr mit Bewohnern und Gästen, die sich wieder auf einen fröhlichen Nachmittag freuten. Besonders gespannt waren alle auf den Auftritt des Akkordeon-Clubs „Kurpfalz“ aus Wiesloch, zu dem sich 17 Akkordeon-Spieler unter der Leitung von Klaus-Jürgen Walter aus Eppelheim angemeldet hatten. Eine farbenfrohe Dekoration mit herrlichen Frühlingsblumen zauberte gleich die Frühlingsstimmung in die Herzen und bescherte dem Team der sozialen Betreuung unter der Leitung von Michaela Linder-Rauch, die mit ihren Mitarbeitern alles so schön hergerichtet hatte, einen kräftigen Applaus.

Ruthild Bletscher begrüßte als Heimleitung alle Anwesenden herzlich zum Frühlingsfest, stellte den Akkordeon-Club „Kurpfalz“ vor und bedankte sich herzlich bei Herrn Dieter Köster, der bereits zwei Musiknachmittage im Malscher Hof veranstaltet hatte, die von den Bewohnern sehr geschätzt wurden. Durch ihn war auch der Kontakt zum Akkordeon-Club „Kurpfalz“ entstanden. Mit einem Potpourri von Eric Clapton, „Memory“ von Cats, einem weiteren Potpourri von Ennio Morricone, Film Musik von „Skyfall“, Chris Rea: „On the beach“, einem Querschnitt von ABBA... füllte die Musik den Raum und alle waren überrascht, solch anspruchsvolle Musik von den Akkordeon-Spielern zu hören.

Entsprechend kräftig war der Applaus. Dirigent Klaus-Jürgen Walter führte gekonnt die Regie und auch Bewohner begannen fröhlich mit zu dirigieren, da ihnen die Musik so gut gefiel.

Der Besuch von Bürgermeisterin Sibylle Würfel war wieder eine schöne Überraschung für alle im Malscher Hof. Viele von ihnen kennen sie schon, da sie sich auch in der Vergangenheit immer wieder Zeit nahm, zu den verschiedenen Feiern zu kommen und das Gespräch mit den Bewohnern suchte. Der Festnachmittag war von Ruthild Bletscher mit einem Gedicht von August Heinrich von Fallersleben mit dem Titel „Frühlings Ankunft“ begonnen worden. Nach dem Musikeil trug Martina Hass, Mitarbeiterin der sozialen Betreuung, ein weiteres Frühlingsgedicht mit dem Titel „Es ist Frühling“ von Horst Rehmann vor. Auch die Geschichte „Ausgebüxt“ knüpfte direkt an das Frühlingsthema an und wies bereits auf Ostern hin. Für beides gab es Applaus.

Zum leiblichen Wohl trugen leckere Sahnetorten mit Kaffee bei, später wurden Sekt und andere Getränke an die Gäste verteilt. Alle genossen den schönen Nachmittag. Die Mitarbeiter kümmerten sich mit viel Aufmerksamkeit und liebevoller Sorgfalt um die Bewohnerinnen und Bewohner des Malscher Hofes und alle Gäste.

Fazit: Wieder einmal ein gelungenes Fest, das sicher einige Zeit in Erinnerung bleiben wird.



- Malscher Hof - Sommerfest 2016 im Malscher Hof



"Unser Leben ist Musik" - dieses Motto beinhaltet die Lebensphilosophie vieler Menschen in unserer Gesellschaft. Das Sommerfest vom Malscher Hof kommunizierte diese Botschaft sehr deutlich nach außen. Am Samstag, den 25.06.2016, trugen der Männergesangsverein und eine größere Seniorengruppe dazu bei, dass die Musik ganz im Mittelpunkt der Veranstaltung stand. Die Heimleiterin Ruthild Bletscher eröffnete um 14:30 Uhr das Fest und lud alle Teilnehmer zur geselligen Runde mit Kaffee und Kuchen ein.

Das Sommerfest ist eine Tradition, die seit einigen Jahren im Malscher Hof fortbesteht. Die Feierlichkeit ist eine Gelegenheit für Interessierte, Familienmitglieder und Heimbewohner, Geschichten auszutauschen oder einfach nur nette Gespräche zu führen. Einen ganz besonderen Dank richtete Frau Bletscher an den Verein "Quelle für Senioren e.V." aus. Dieser besteht aus ehrenamtlichen Helfern, die bei der Organisation und Ausführung der Feste im Malscher Hof tatkräftig mithelfen. Der Verein hilft auch bei der Betreuung von Seniorenausflügen, die oftmals zu regionalen Sehenswürdigkeiten führen. Im Kreise der Veranstaltungsteilnehmer waren auch viele Familienangehörige und bekannte Malscher Gesichter zu sehen.

Mit einer Gesangseinlage der besonderen Art glänzten die „MännerStimmen Malsch“ um 15:00 Uhr vor dem Eingangsbereich. Sie fesselten das Publikum mit modernem und traditionellem Liedgut. Von Elvis Presley bis hin zu Udo Jürgens waren Neuklassiker wie "Can't help falling in Love with you" und "Griechischer Wein" zu hören. Ein Ohrenschaus, der zum Mitsingen bewegte. Dirigent Matthias Böhringer hatte noch weitere schöne Lieder in das Repertoire gepackt. So waren "Santiano", von der gleichnamigen Musikgruppe, und "Tanze Samba mit mir" wohl die absoluten Höhepunkte des Auftrittes. Passend zu festlichen Aktivität durften auch ein paar Trinklieder nicht fehlen. Die Freude über den Auftritt des Männerchores war vielen Heimbewohnern deutlich ins Gesicht geschrieben. Nach dem Auftritt mischten sich die Sänger unter die Gäste des Sommerfestes und verbrachten noch einige Zeit mit ihnen in geselliger Runde.

Frau Bletscher dankte dem Männerchor für die sehr beeindruckenden Liedbeiträge. Nun nutzte auch Bürgermeisterin Sybille Würfel die Gelegenheit für Grußworte der Gemeinde und dankte den Veranstaltern für das Ausrichten des Sommerfestes im Malscher Hof.



Gleich im Anschluss wurde der Platz vor der Eingangstür für einen ganz besonderen Programmpunkt umgebaut. Die Bewohner der Seniorenresidenz hatten sich alle möglichen Gegenstände (Besen, Töpfe, Gymnastikbälle) besorgt und bildeten eine Rhythmikabteilung im Stuhlkreisformat, die dann auch gleich ordentlich auf die "Pauken haute". Zu dem Lied "We will Rock you" ersetzten sie sozusagen die Percussions (Schlaginstrumente) und bewegten das Publikum zum Mitkatschen- und trommeln. Ein fetziger Gitarrist sprang gegen Ende der Aufführung noch in den Stuhlkreis der Senioren und legte ein ordentliches Solo hin. Begeisterter Applaus rauschte den begnadeten Virtuosen entgegen. Diese ausgefallene Idee war in der Tat etwas ganz besonderes. Sie entsprang Jörg Schermesser, einem Mitarbeiter der

sozialen Betreuung im Malscher Hof. Immer wieder beteiligen sich die Senioren und Ihre Betreuer am Veranstaltungsprogramm. Und nach dieser gelungenen Einlage war es umso bedauerlicher, dass ein kleiner Orkan das Spektakel vor der Tür des Malscher Hofes beendete. Plötzlich tönte eine andere Musik: Prasselnder Regen und heulender Wind. Verletzt wurde aufgrund der schnellen Reaktion der Betreuer niemand. Dafür wurden aber viele Teilnehmer aufgrund des schnellen Wetterwechsels durchnässt. "Nach diesen wenigen heißen Tagen ist eine nasse Abkühlung auch nicht schlecht", sagte ein Festteilnehmer mit einem Lächeln im Gesicht. Wetter hin oder her: Im Foyer des Seniorenheims fand die Veranstaltung dann mit einem gemütlichen Abendessen ihren Ausklang.

Martin Heinzmann

Besuch vom Kinderneest am 23.06.2016

Bei strahlendem Sonnenschein, morgens pünktlich um 10:00 Uhr, durften wir uns über zahlreichen Besuch vom Kinderneest freuen. Da zurzeit jeden das EM-Fieber packte, sangen unsere Besucher Fußballlieder. Hierbei wurden sie musikalisch unterstützt von den Erziehern mit Gitarre, Bongo und sogar einer Trompete.



Ein Ohrenschaus für jeden. Natürlich durfte auch das Fliegerlied nicht fehlen. Alle waren tatkräftig dabei. Zum Schluss führten die kleinsten einen Hexentanz mit ihren Besen vor. Wieder mal ein toller Vormittag.



Danke an das Kinderneest für den Besuch !

Ausflug zum Senioren-Tanztee beim ChaCha-Club

Am Sonntag, den 28.02.16 besuchten einige Bewohner des Malscher Hofes mit Michaela, Marina und Martina von der Sozialen Betreuung den Tanzclub „ChaCha-Club“ in Wiesloch. Mit zwei Bussen reisten wir an, um einen ganz besonderen Nachmittag zu erleben. Alle tanzbegeisterten Damen hatten sich hübsch gemacht und ihre Tanzschuhe angezogen. Wir wurden freundlich begrüßt und durften an liebevoll geschmückten Tischen Platz nehmen. Schon beim ersten Musikstück waren die ersten von uns auf der Tanzfläche, die anderen folgten kurz darauf. Die Musik von Udo Jürgens, Marianne Rosenberg und Schlager aus den Siebzigern waren uns allen bekannt und gingen uns gleich in die Beine und ins Herz. Die Tanzfläche war schön groß, sodass wir uns nicht in die Quere kamen. Wir tanzten Walzer, Rumba, ChaCha, Tango und anderes. Wir Betreuerinnen führten die Damen je nach Musik gemächlich oder flott übers Parkett. Längst vergessene Schritte ergaben sich beim Tanzen wie von selbst. Was die anderen Gäste tanzten, schauten wir uns ab und machten es einfach nach. Selbst Drehungen und Figuren klappten wunderbar und machten riesigen Spaß. Zwischendurch wurden wir mit Getränken, Kaffee und einer reichen Auswahl von leckeren Kuchen bewirtet. Nach einer kleinen Pause wurden wir zu Bewegungstänzen und einer Polonaise aufgefordert, bei der wir alle



unseren Spaß hatten. Danach ging es wieder weiter mit abwechslungsreicher Tanzmusik und keiner von uns spürte einen Hauch von Müdigkeit. Zum Abschluss gab es noch als Highlight "Atemlos durch die Nacht" von Helene Fischer und anschließend wurden wir von Diana und Andreas, den Inhabern des Tanzclubs, freundlich verabschiedet. In heiterer und gelöster Stimmung machten wir uns auf den Heimweg. Wir waren uns alle einig, dass es heute ein wunderschöner Nachmittag gewesen ist und dass wir ihn gerne wiederholen möchten.

Hass

Wer rastet, der rostet

Und genau das wollen wir eben nicht, deshalb bietet der Malscher Hof im Rahmen der Sozialen Betreuung zweimal wöchentlich eine Gymnastikgruppe an. Montags und donnerstags um 10:10 Uhr treffen sich die Bewohner der Einrichtung, egal ob Rollstuhl- oder Rollatorfahrer; einfach alle, die Lust und Freude an der Bewegung haben. Ziel und Zweck ist es, alle Gelenke des Körpers durch zu bewegen, die Muskulatur anzusprechen sowie Koordination und das Gleichgewicht zu schulen. Die Körperwahrnehmung spielt dabei auch eine entscheidende Rolle. Es geht hierbei nicht darum, besser oder schneller als der Nachbar zu sein, sondern jeder übt für sich und seinem Gesundheitszustand entsprechend, um die Beweglichkeit seines Körpers zu verbessern oder zu erhalten. Das macht den Bewohnern viel Spaß und so soll es auch sein.

Jörg Schermesser

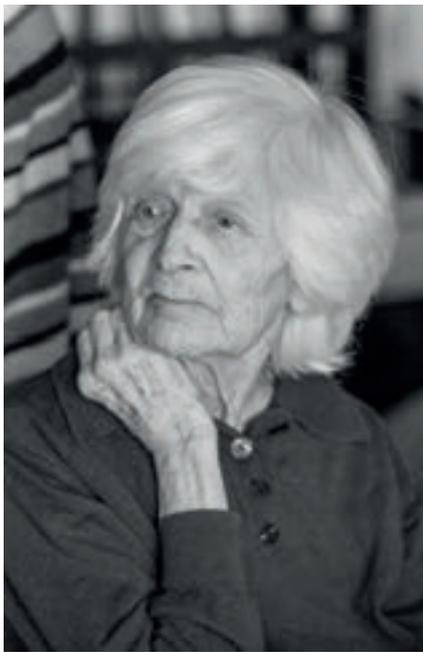


Einen „Augen-blick“

Am 22.03.16 besuchte ich zusammen mit Tobias Blaschke die Bewohner des Seniorenheims „Malscher Hof“ in Malsch. Regelmäßig ist Tobias dort zu Gast. Mit seinem frohen Wesen und mit seiner Musik öffnet er die Herzen der Menschen. Diesen besonderen Moment wollte ich mit meiner Kamera einfangen. Menschen und ihre Biografie – einen kurzen Augen – blick im langen Leben meines Gegenübers darf ich achtungsvoll Zeitzeuge sein. Ich fühle mich berührt und beschenkt.

Beate Willatowski





Einige unserer zuverlässigen Partner!

WACHTER
ROHREINIGUNGSSERVICE & BETONBOHRTECHNIK

Rohrreinigungsservice Wachter
Inh. Herr Gerd Wachter
Telefon: 06222.62556
Fax: 06222.63023

Ristorante da Giovanni
Hauptstr.49
69242 Mühlhausen.
Mail: giovanni.filippo@web.de
Tel.: 06222 62617
Fax: 06222 660495





Gesund Essen & Trinken mit Genuss

Culinaris Catering

Gesund Essen & Trinken mit Genuss

Culinaris Catering GmbH
D-49124 Groppehorst
Tel.: +49 (3481) 85 99 0
E-mail: service@culinaris.com
www.culinaris.com



Schatzstübel

94227 Zeisel
Eisensteinstr. 70
Telefon: +49 9922 1288
info@schatzstuebel-zeisel.de

Wir heißen Sie herzlich willkommen in unserer heimeligen Pension in Zeisel! Lassen Sie sich einführen in die schönste Gegend des Bayerischen Waldes und erleben Sie die kleine, feine Welt in unseren Schatzstübel!

TAGES- und NACHTPFLEGE
mit geschultem Fachpersonal

Öffnungszeiten

Tagespflege
Montag - Freitag: 8:00 - 17:00 Uhr
(Samstag und Sonntag ohne Fahrdienst)

Nachtpflege
Montag - Freitag: 18:00 - 08:30 Uhr
(Samstag und Sonntag ohne Fahrdienst)

Wir sind für alle Krankenkassen zugelassen.

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Schnuppertag!

Östringer Str. 40 • 76669 Bad Schönborn
Telefon: 07253 / 95 41 55 • Fax: 95 41 57
info@qhsp.de • www.qhsp.de

So finden Sie uns...



St. Georg Sanitätshaus

Wir bringen Ihnen Gesundheit nach Hause!

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8:00 - 18:00 Uhr
Samstag geschlossen

Melzauer, 5
76646 Bruchsal
Fax 07251/61899-0
Fax 07251/61899-20

www.st-georg-bruchsal.de

Ihr kompetenter Ansprechpartner, wenn es um Ihre Gesundheit geht!

KEHRER
SANITÄR • BLECHNEREI
HEIZUNG

Anton Kehrer
Geschäftsführer

Anton Kehrer GmbH
Eichendorffstraße 13
76669 Bad Schönborn
Telefon: 0 72 53 / 59 07
Telefax: 0 72 53 / 3 35 04
Mobil: 01 71 / 3 84 20 04

PREKO Haus

Objekt- Management- und Baurügergesellschaft mbH

Bucheckernweg 3 a • 74889 Sinsheim
Baden-Württemberg
Tel: (0 72 65) 40 22
Fax: (0 72 65) 40 23
Web: <http://www.preko.de/>

AKTIVITA
Ihr Pflegedienst für Zuhause

*Wir reichen Ihnen die Hände
und führen Sie durch
den Alltag.*

individuelle Pflegeberatung
Hauswirtschaftsdienste
Verhinderungspflege
Menüservice

SO ERREICHEN SIE UNS:

Ansprechpartner:
Frau Margit Heedrich - PD
Frau Sabine Stauff - Verwaltung

Tel. 06227 / 85 96 030
Fax 06227 / 85 96 031

Bereichsfunktion:
0170 / 29 22 615
info@aktivita.org - www.aktivita.org

Unsere Büro Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
08.00 - 16.00 Uhr

AKTIVITA UG&Co.KG
Markstraße 34
68789 St. Leon-Rot

*...auch in unseren Räumen:
Das Sanitätshaus St. Georg*



Auto-Heckel

HONDA

ANGELBACHTAL ZUZENHAUSEN
Bruchsaler Straße 5 Meckesheimer Str. 5
Tel.: (07265) 91510 Tel.: (06226) 92510

www.auto-heckel.de



KK-BW
TRINKWASSER
ANALYSEN



Alles aus einer Hand, inklusive Einbauten
Wir helfen, informieren und beraten

Östringer Straße 40 • 76669 Bad Schönborn
0 72 53-967 99 66 • 01 73- 341 84 55 •
www.kk-bw.de

gitte henneges
prof. Trauerrednerin



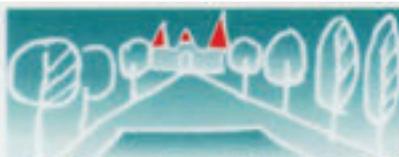
Abschied nehmen müssen.
Die Zeit bleibt einfach stehen.
Lähmende Leere und tiefe Traurigkeit
überschalten unsere Gedanken und
Empfindungen. Wir fühlen uns verlassen
und schwach. Und sollen doch gerade
jetzt so stark sein. Irgendwie...

Kontakt:
Gitta Henneges
Lilienstraße 25/0-76669 Bad Schönborn
tel. 07253 / 33724 (Büro) oder - 32639 (privat)
mobil 0160 / 338 5137
eMail: gitte-henneges@t-online.de

**SCHLOSSGARTEN
APOTHEKE**
ALTHAMMER

HOMÖOPATHIE
KRANKENPFLEGE
INDIVIDUELLE REZEPTUREN

Wilhelmstr. 2 • 74918 Angelbachtal-Michelfeld
Tel.: (072 65) 91 13 53 • Fax: (072 65) 91 13 55
SCHLOSSGARTENAPO-ANGELBACHTAL@T-ONLINE.DE
WWW.SCHLOSSGARTEN-APOTHEKE.DE



SICHERHEITSTECHNIK
FACHBETRIEB IN ALLEN PUNKTEN
DER SICHERHEITSTECHNIK

**LANGER
KARCH**

SCHLÜSSELDIENST
24 STD. SCHLÜSSELNOTDIENST
PROJEKTIERUNG, PLANUNG,
ABWICKLUNG & HANDEL
VON SCHLOSSER UND
MASCHINENBAUTEILEN



Full Service Werbeagentur

Internet
Grafik
Video
CI
Foto
Druck

**WERBE
STUDIO
MACK**

www.werbestudio-mack.de



**Gemeinschaftspraxis für
Ergotherapie**
Ulrike Harant & Benita Engelmann

Bahnhofstraße 28 (Alte Post)
Bad Schönborn-Mingolsheim
Telefon & Fax (07253) 50095
www.harant-engelmann.de



Textilmietservice
Blecke

DK

An der Güterhalle 1 • 76689 KARLSDORF • Tel. 07251 / 618990



Unsere Häuser im Überblick:



**Behaglich
Geborgen
Familiär**



52 Betten (Einzel- Doppelzimmer)
10 Tagespflegeplätze

Lage:

Am Ortsrand von Bad Schönborn-Langenbrücken,
verkehrsgünstig an der B292

Leistungen:

Tagespflege, Kurzzeitpflege, Dauerpflege, zusätzliche
Betreuungsleistungen nach § 87b SGB 11

Art: Seniorenpflegeheim,
mit gerontopsychiatrischer Betreuung und Pflege

Heimleitung:

Andreas Bletscher
Jochen Berntzen

Träger: Quellenhof Seniorenpflege GmbH & Co. KG

Anschrift: Östringer Str. 40
76669 Bad Schönborn

Telefon: 07253 / 95 41 55
Fax: 07253 / 95 41 57
eMail: info@qhsp.de
Homepage: www.qhsp.de



56 Betten (Einzel- Doppelzimmer)

Lage:

Am Ortsrand von Malsch, Richtung Mühlhausen und
Rettigheim

Leistungen:

Kurzzeitpflege, Dauerpflege, zusätzliche Betreuungs-
leistungen nach § 87b SGB 11

Art: Seniorenpflegeheim,
mit gerontopsychiatrischer Betreuung und Pflege

Heimleitung:

Ruthild Bletscher
Isabell Derfurt

Träger: Malscher Hof Seniorenpflege GmbH

Anschrift: Söhler Str. 2
69254 Malsch

Telefon: 07253 / 98 92 878
Fax: 07253 / 98 92 879
eMail: info@qhsp.de
Homepage: www.qhsp.de